

Entscheidung Nr. 6035 vom 04.12.2014

Von Amts wegen auf Anregung von:

Landeskriminalamt Mecklenburg-Vorpommern
Abteilung 3 / Dezernat 31.3
Retgendorfer Straße 9
19067 Rampe

Anregung vom 26.08.2014
Az.: 14vn0312

Verfahrensbeteiligte:

PC Records
Dr.-Salvador-Allende-Str. 110
09119 Chemnitz

**Die Bundesprüfstelle für jugendgefährdende Medien hat
in ihrer 680. Sitzung vom 04.12.2014**

an der teilgenommen haben:

von der Bundesprüfstelle:

Vorsitzende:

[REDACTED]

als Beisitzer/-innen der Gruppe:

Kunst
Literatur
Buchhandel und Verlegerschaft
Anbieter von Bildträgern und von Telemedien
Träger der freien Jugendhilfe
Träger der öffentlichen Jugendhilfe
Lehrerschaft
Kirchen, jüdische Kultusgemeinden
und andere Religionsgemeinschaften

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

als Länderbeisitzer/-innen:

Nordrhein-Westfalen
Rheinland-Pfalz
Saarland

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

Protokollführer:

[REDACTED]

für die Anregungsberechtigten:

[REDACTED]

für den Verfahrensbeteiligten:

[REDACTED]

beschlossen:

Die CD „**Staats-Schmutz**“ der Gruppe „Valhöll“,
PC Records, Chemnitz

wird **nicht** in die Liste der jugendgefährdenden
Medien eingetragen

SACHVERHALT

Bei dem Tonträger „**Staats-Schmutz**“ handelt es sich um ein Album der Band „Valhöll“. Die CD enthält 14 Titel und wird unter dem Label PC Records vertrieben.

Die CD beinhaltet Titel:

01. Ikea..
02. Der Wurm
03. Ankel Säm
04. Verpulvert
05. Helden
06. Loblied
07. Staatsschmutz
08. Presse-Mafia
09. Deutscher
10. Troi
11. Schafskäse
12. Stürzebecher-Bernd (PD-Essig)
13. Met-2
14. Schotten Dicht!

Die CD hat folgenden Inhalt:

01. Ikea..

Gesprochen:

"Du, warum eigentlich IKEA?"

"Schwedische Gardinen"

"Aha"

Ein Anwaltsbrieflein kam geflogen, gestern ist's
gewesen

Der sieht so aus, als hätt' ihn schon, ein anderer
gelesen

Manch Liedertext ist streng verboten und auf dieser
Schiene

Landen wir schnell hinter einer schwedischen Gar-
dine

Refr.: Keiner bricht Gesetze der Natur
Alles nur erstunken und erlogen
Da bleibt die Dame unbeugsam und stur

Anwaltsbrieflein sind noch nie geflogen

Doch wenn ich kurz vor neunzig bin und habe

nichts gewagt

Dann klagen meine Enkel, unser Opa hat versagt

Refr.: Keiner bricht Gesetze der Natur

Sie leugnet nicht, es lässt sie einfach kalt

Da bleibt die alte Dame einfach stur

Nie werde ich fast neunzig Jahre alt

Totsicher führt so mancher Text auf recht schmalen
Schienen

Gerade durchs Gefängnistor mit schwedischen
Gardinen

Totsicher führt so mancher Text auf recht schmalen
Schienen

Gerade durchs Gefängnistor mit schwedischen
Gardinen

Wiederholung letzte Strophe

02. Der Wurm

Wer reitet so spät noch durch's Netz?
Es ist ein Trojaner vom Staat
Was ist denn passiert?
Ist mein Rechner infiziert?
Er schnüffelt nach Staatsverrat

Wer reitet so spät noch durch's Netz?
Ein Bundes-Spanne-Mann
Der Rechner hat sich aufgehangen
N' Staatsgaule eingefangen
Sei auf der Hut, sonst biste dran!

Refr.1: Doch der Apfel fällt nicht weit vom Gaul
Ihr scheidet euch selber an
Spitzelstaaten fall'n auf's Maul
Und dann seid ihr dran!

Refr.2: Wer reitet so spät noch durch's Netz?
Wer reitet da Recht und Gesetz?
Will mir an die Datei, will mir fest an die
Platte?
Wer reitet da so spät noch durch's Netz?
Wer reitet da Recht und Gesetz?

Wer reitet so spät noch durch's Netz?
Verpetzt mich seinen Bütteln?
Sein Pferd hat einiges entdeckt
Was fest auf meiner Platte steckt
Hier gibt's was zu ermitteln

Refr.1: ...

Refr.2: ...

Wer reitet schon so früh durch die Nacht?
Die Polente im Sauseschritt
Den Rechner hab'n 'se gleich verhaftet
Hab ich aber gut verkraftet
Denn der Klepper ritt gleich mit

Refr.1: ...

Refr.2: ...

03. Ankel Säm

Achtzehneinundsechzig, über'm großen Teich
Wird so manch Gesicht im Norden plötzlich bleich
Der Süden will sein eigener Herr im Hause sein
Die Bleichgesichter wollen die Negerlein befrei'n

Jetzt war'n die Neger frei, von Arbeit und von Brot
Und schlugen ihre Freizeit mit Nahrungssuche tot
Die Farmer in der Not, selbst nicht viel im Topf,
verboten sich das höflich, mit Laken über'n Kopf

Refr.: Es donnern die Kanonen, man gibt auch
gern Kredit

Es wird sich wieder lohnen, das ist Sa-
muel's Lied

Auf dem kleinen Inselchen, im Volksmund auch
Manhattan,
sieht man wieder einmal Dollarzeichen rattern
Ein deutsches Unterseeboot versenkt die Lusitania
'n Ausflugsdampfer von der Insel Großbritannien

Die Toten hatten leider keinen Schutzpatron
Doch dafür unter Deck zehn Tonnen Munition
Wilson hat's gewusst, doch der Feigling schwieg
Die Wallstraße hatte endlich ihren Krieg

Refr.: ...

Im Nage-Streifen-Anzug, mit Schlangenledertasche
Schleicht er nach Manhattan, durch Schutt und
durch die Asche
Doch Samuel hat Glück, seinem Gott sei Dank
Zufällig war er gestern etwas krank

Das Feuer brannte noch, da war der Feind entdeckt
Der Knabe hat sich feige, in Afghanistan versteckt
Gen Russland zieht der Drogenhändler Mister
Busch
Die Bodenschätze heben an den Hindukusch

Refr.: ...

Er mag die Welt nicht sehr und die Welt ihn auch
nicht seit
Sie weiß von seiner Grausam- und Gewissenlosig-
keit
Tatsächlich steht nun fest, und das ist des Pudels
Kern,
offenkundig kommt der Mann vom ander'n Stern

Ein Stern ist eine Sonne, darum kann das nicht sein,
da bekommt man keine Luft in die Lungen rein
Ein Stern ist eine Sonne, das habt ihr gut erkannt,
darum kann das nicht sein, da bekommt man Son-
nenbrand

Refr.: ...

04. Verpulvert

Ich mag kein Schokopulver, in meiner weißen
Milch
Ich trink sie rein und mach nischts rein
Doch manchmal kommt so ein Schokopulver-
Knäuel
Dem schenk ich dann richtig reinen Wein ein

Refr.: Mit Milch-Misch-Masch kannst du mich
jagen

Das ist unerträglich für meinen Magen

Bei Milch-Misch-Masch krieg ich die
Gicht
Milch-Misch-Masch mag ich nicht!

Ich mag Bananenpulver nicht, in meiner weißen
Milch
Ich trink sie rein und mach nischt rein
Doch manchmal kommt so ein Bananenpulver-
Knilch
Bleib ich noch ruhig, dann hat er Schwein

Refr.: ...

Ich mag kein Erbeerpulver, in meiner weißen Milch
Und obendrein, trink ich sie rein
Und kommt jetzt auch noch so ein Erdbeereimer
Dem hau ich dann jetzt richtig eine rein

Refr.: ...

Und alle Milch-Misch-Masch-F-Fa-Fanatiker
Machen sich jetzt richtig heiß
Denn nicht ganz konsequent
Trink ich meinen Kaffee weiß

Refr.: ...

05. Helden

Refr.: All die namenlosen Helden rufen wir
Ihr seid nicht vergessen, seid noch immer
hier
Nur seelenloses Volk gedenkt nicht großer
Taten
Doch das wahre Deutschland wird euch
nie verraten

Sein Name war Hermann, der die Römer warf
Verstand und Klinge waren gleichermaßen scharf
Sein Antlitz strahlt heute noch aus jedem deutschen
Kinde
Doch nur aus uns und nicht noch dem Gesinde

Sein Name war Karl Martell vom Stamm der Fran-
ken
Sein Leben galt einzig allein dem Reichsgedanken
Siebenhundertzweiunddreißig vereint er uns're
Ahnen
Und schlägt bei Tours die fremden Muselmanen

Refr.: ...

Sein Name war Bolko aus dem Stedinger-Lande
Nach seiner Hände Arbeit gierte die Pfaffenbande
Ein ganzes Volk zog damals trotz in die Schlacht
Sie hatten es gewagt, gegen die Übermacht

Sein Name war Andreas Hofer aus Tirol
Am Berge Isel wurde er zum Idol
Den kleinen Kaiser Franz vergaß die Zeit
Der große Sandwirt lebt in alle Ewigkeit

Refr.: ...

Ein Mann wie er wird nicht oft geboren
Noch heute haben wir uns ihm verschworen
Und gröhlt die ganze Welt auch: wir sollen raus,
nach dem Sieg kommen wir - heil nach Haus!

Refr.: ...

06. Loblied

Frauenstimme

Den Mann, den halt' ich ehrenwert
des starke Hand das deutsche Schwert
schwingt über seines Feindes Haupt
der Ehre ihm und Freiheit raubt

Dem Deutschen bring ich Lob und Ehr
der wie ein Fels im wilden Meer
selbst wenn das Unglück ihn umschwebt
noch stolz das deutsche Haupt erhebt

Refr.: Bis der letzte von uns geht
Noch ein Deutscher aufrecht steht
Lebt Deutschland immerfort
Und Männer halten Wort

Mein Lob, es halle fort und fort
dem Manne, der sein deutsches Wort
so fest hält als sein Schwert und Schild
der's treu an Freund und Feind erfüllt

Und Ruh und Frieden schweb herab
auf jedes deutschen Mannes Grab
der Ruhm im Leben sich erwarb
von Frevel rein als Deutscher starb

Refr.: ...

07. Staatsschutz

Das war doch grundlos, stöhnt Uwe Mundlos
Als er getroffen zu Boden fiel
Es tut so weh, heult Uwe B.
Im brandneuen Wohnmobil

In schlechter Verfassung liegen sie im Schmutz
Gefallen für die BRD
Sie stehen nicht mehr unter Verfassungsschutz
Und draußen trinkt Andreas Tee

Refr.: Ja so geht's auch dir du Spitzelschwein
Läßt du dich mit dem Staatsschutz ein
Verrätst du deine Volksgenossen
Bist'e echt erschossen

Kaum tot kommt was kommen muss
Sie metzelten Migranten
Doch nur die kleinen Fische aus dem Bosphorus

Und nicht die Relevanten

Gestern Spitzel für den Staat
Heute schon Attentäter
Denn sie lieben den Verrat
Doch niemals den Verräter

Refr.: ...

Voller Angst und Tränen
Hockt Beate jetzt im Knast
So ging es auch denen
Die du verpiffen hast

Das ist euer Judas Lohn
Der Sprung über die Klinge
Als Prämie gibt's noch dreißig
Bekenner-Silberlinge

Refr.: ...

08. Presse-Mafia

Er hockt den ganzen Tag nun schon
In der Giftküchen-Redaktion
Das wird ein toxisches Gemisch
Was da entsteht an seinem Tisch
Die Wahrheit tut ihm wenig nützen
Es gilt die Staatsräson zu schützen
Und die bestimmt hier messerscharf
Dass nicht sein kann, was nicht sein darf

Refr.: Das ist die Presse-Mafia
Mit der Aktuellen Kamera
Hier haste keine Wahl
Auf dem Schwarzen Kanal

Der allgemeine Schreiberling
Bemerkt den kleinsten Kanzler-Wink
Hier herrscht im Lande weit und breit
Alternativlos Einigkeit
Und wenn in einer Quasselrunde
Zu nächtlich später Geisterstunde
Doch einer mal Tacheles spricht
Dann landet er vor'm Standgericht

Refr.: ...

Tut sich ein Landesfremder weh
Dann war's die böse NPD
Dann stürmt's im linken Blätterwald
Der macht vor keiner Lüge halt
Doch keine Zeile ist es wert
Wenn man hinterher erfährt
Dass selten blöde Bein (zensiert)
Stolperte über'n Stolperstein

Refr.: ...

Es ist schon spät und er muss eilen
Kann nicht am Dönerstand verweilen

Er muss zum Wochenend-Rapport
An einen ganz besonderen Ort
Hier plaudert und hier sieht man sich
Ganz freundschaftlich, fast brüderlich
Eine Beförderung wär' nett
Loge statt Parkett

Refr.: ...

09. Deutscher

Deutscher, warum bist du Christ geworden?
Warum heute ein Fremder, dein Gott im Norden?
Wüstenländer-Art liegt dir unendlich fern
Ohne deinen Glauben, stehst du unter ihrem
schlechten Stern

Refr.1: Doch die alten Götter werden aufersteh'n
Aus tausend Jahren Staub sich endlich
Hoffnung regt
Donar braust herab mit seinem Hammer
Kathedralen werden hinweg gefegt

Refr.2: Deutschlands letzte Heiden starben bei
Verden
Christenkarl, der Schlächter, spielte Gott
auf Erden
Dürstet's dich nach Freiheit und du rebel-
lierst
Streite, doch gib acht, dass du nicht deinen
Kopf verlierst

Deutscher, willst du die Pfaffen nicht durchschauen
Siehst nicht die tausenden von toten Frauen
Germanenrituale, Hexerei sie damals nannten
Heidenweiber brannten, weil sie sich nicht bekann-
ten

Refr.1: ...

Refr.2: ...

10. Troi

Der Wecker brüllt mich an, der Tag wird grau und
öde
Die alten Knochen schmerzen, der Spiegel glotzt
nur blöde
Gleich geht es auf die Piste, ich bin schon wieder
satt
Ich möchte bei dir bleiben, in meiner Reichshaupt-
stadt

Refr.: Hab ich dann den ganzen Tag hinter mich
gebracht
Von Licht bis Licht geackert, bis in die
tiefe Nacht
Fahr ich an Bordellen und Trinkhallen
vorbei
Doch ich bleib dir treu - mein Bürgerbräu

Zehn Stunden ackern gehen, für einen Hungerlohn
Und trotzdem noch zum Amt, es ist der blanke
Hohn
Das Leben auf Montage, das ist so beschissen
Ja so weit weg von dir, ick tue dich vermissen

Refr.: ...

Auf dieser Großbaustelle, acht Stunden weg von dir
Verstehe ich kein Wort, ein einz'ges Sprachge-
wiehrr
Hier bin ich der Fremde, in meinem eig'nen Land
Um drei Kinder satt zu kriegen, halte ich meinen
Rand

Refr.: ...

Der Wecker brüllt mich an, die Woche war ein
Graus
Doch heut versetz ich Berge und reiße Bäume aus
Acht Stunden auf der Piste, ich bin schon wieder
satt
Doch dann sehn wir uns wieder in der Reichshaupt-
stadt

Refr.: Haben wir dann den Tag hinter uns ge-
bracht
Von Licht bis Licht geackert, bis in die
tiefe Nacht
Fahr'n wir an Bordellen und Trinkhallen
vorbei
Doch wir bleiben nicht lange - Schatz
keine Bange

11. Schafskäse

Wie schön ist das Leben doch als Schaf
Keine Sorgen bringen es um den Schlaf
Jeden Tag immer nur Grasens
Auf immergrünem Rasen
Und ab und an mit anderen Schafen schlafen

Du sagst, der Schäferhund is 'n netter
Bewacht dich bei Wind und auch bei Wetter
Nur manchmal hat der so Allüren
Die bekommst du dann zu spüren
Wird dir ins Gewissen gebissen

Nett findest du auch deinen Schäfer
Liebevoll nennst du ihn nur den Schläfer
Denn manchmal kommst du an den Pflock
Und der Hirte wird zum Bock
Und der Hund hält seine Schnauze

Refr.: Ja, eure Welt ist heil, bis es fällt, das
Schlachtebeil

Es ist für euch zu spät, wenn's zur
Schlachtbank geht
Als Schaf hast du verloren, kein Schaf
bleibt ungeschoren

Es ist für dich zu spät, knallt das Bolzen-
schussgerät

Die Botschaft dieses Liedchens ist banal
Manchem Hirten fehlt jegliche Moral
Mancher Hund ist Denunziant
Auch als Schweinehund bekannt
Und Schafe werden lebenslang beschlafe'

Und willst du Rind ein Schäfchen bleiben
Bis Schlachtbanker dich zur Schlachtbank treiben
Dann tu ruhig weitergrasen
Auf immergrünem Rasen
Tu brav nicken und lass dich ficken

Refr.: ...

12. Stürzebecher-Bernd (PD-Essig)

Bernd steht mal wieder völlig links neben sich
Karl Marx hat heute Geburtstag, ihm ist manifest-
lich
Er stürzt 'nen Becher Bier und hat die Schnapsidee
Als Freibeuter verkleidet auf'n Müggelsee, ahoi!

Er sticht sich ein Auge aus und sägt sich ab ein
Bein
Denn ein echter Kommi, der will authentisch sein
Sieh da, die rechte Hand is eins zwei fix entfernt
Die Steuer von die Reichen will Stürze-Becher-
Bernd, ahoi!

Refr.: Ein Schuss vor jeden Bourgeois-Bug, hoch
steigen La Fontainen

Doch kein Reicher gibt sein Steuer her,
hoch steigen Bernd die Tränen
Denn muss a eben entern, doch sein Boot
ist alt und klein
Kopflös tut a kentern, doch es schwimmt
sich schlecht mit einem Bein

Ein Wirtschaftskapitän fischte ihn von einer Boje
Erschöpft liegt Becher-Bernd in einer schicken
Koje
Auf samtweichem Kissen ruht er sich erst mal aus
Später humpelt Bernd, ins Karl-Liebkecht-Haus,
ahoi!

Was a da berichtet wer'n wir nie erfahren
Wahrscheinlich alles wieder bloß mal Seemanns-
garn
Die Moral von der Geschichte bemerkt man gleich:
Kommi's sind links blind und liegen auch gern mal
weich!

Refr.: ...

13. Met-2

Met her, Met her ...

Alle Bärchen krieg'n Riesenschreck
 Der ganze Honigwein is weg
 Die Bienchen hab'n den Braten gerochen
 Den Met geklaut und uns zerstoichen

Wie Streuselkuchen kriechen wir heim
 Doch uns're Drachen lassen uns nich rein
 Diese nudelholzschwingenden Bestien
 Keine Frage: zum nächsten Gelage

Refr.: Wir woll'n 'nen Meter Met, bis keiner von
 uns mehr gerade steht
 Den herrlich Honig-Götter-Trank, heil
 Odin sei Dank

Wir erblicken am Horizont
 Die betrunkene Bienenfront
 Sich flüchtend hinter einen Hügel

Doch unser Durst verleiht uns Flügel

Refr.: ... (3x)

Verkatert fühle ich mich hundeelend
 Für die Gesundheit ist Met verheerend
 Vor'm Doktor Met kann ich nur flieh'n
 Denn der faselt irgendwas von Medizin

Refr.: ...

14. Schotten Dicht!

Gesprochen:
 So, Schotten dicht jetzt hier.

Instrumentalstück

Das Landeskriminalamt Mecklenburg-Vorpommern regt mit Schreiben vom 26.08.2014 die Indizierung der CD an. Es verweist zur Begründung insbesondere auf die Titel 04 und 07. Titel 04 könne so verstanden werden, dass mit den dort genannten „Pulvern“, die nicht in die Milch geschüttet werden dürfen, Menschen mit entsprechender Hautfarbe (Schoko-Afrikaner, Banane – Asiaten bzw. Erdbeere – Rote, Kommunisten) und mit der Milch die arische Rasse gemeint seien, die nicht vermischt werden dürften. Zu Titel 07 führt das LKA aus, dass sich dieser Song mit den angeblichen Spitzeldiensten des NSU für den Verfassungsschutz befasse. Der Begriff „Staatsschmutz“ gelte innerhalb der rechten Szene als Bezeichnung für die Abteilung Staatsschutz der Polizei der Länder. In Titel 08 mache sich die Band über Stolpersteine lustig.

Die Verfahrensbeteiligte wurde form- und fristgerecht davon benachrichtigt, dass über die Anregung zur Indizierung in der Sitzung des 12er-Gremiums vom 04.12.2014 entschieden werden solle. Sie hat sich hierzu nicht geäußert und von ihrem Anwesenheitsrecht in der Sitzung keinen Gebrauch gemacht.

Das Landeskriminalamt Mecklenburg-Vorpommern als anregungsberechtigte Stelle hat in der Sitzung seine Argumente für die Indizierungsanregung nochmals dargelegt und vertieft.

Wegen der weiteren Einzelheiten des Sach- und Streitstandes wird auf den Inhalt der Prüfkarte und auf den der CD Bezug genommen. Die CD wurde dem Gremium in der Sitzung in Auszügen vorgespielt. Ferner lagen Abschriften der Liedtexte vor.

GRÜNDE

Die CD „**Staats-Schmutz**“ der Gruppe „Valhöll“ war nicht in die Liste der jugendgefährdenden Medien aufzunehmen.

Das 12er-Gremium der Bundesprüfstelle hat sich intensiv mit dem Inhalt der CD sowie mit den Argumenten der anregungsberechtigten Stelle auseinandergesetzt.

Nach Auffassung der Mehrheit der Beisitzerinnen und Beisitzer ist der Inhalt der CD nicht als jugendgefährdend einzustufen.

Nach § 18 Abs. 1 Satz 2 JuSchG sind Medien u.a. dann jugendgefährdend, wenn sie unsittlich sind, verrohend wirken, zu Gewalttätigkeit, Verbrechen oder Rassenhass anreizen sowie solche, in denen Gewalthandlungen wie Mord- und Metzelszenen selbstzweckhaft und detailliert dargestellt werden oder Selbstjustiz als einzig bewährtes Mittel zur Durchsetzung der vermeintlichen Gerechtigkeit nahe gelegt wird.

Das Gremium hat sich intensiv mit der Frage auseinandergesetzt, ob der Text des Liedes 04 zum Rassenhass anreizt.

Medien reizen zum Rassenhass an, wenn sie sich dazu eignen, eine gesteigerte, über eine bloße Ablehnung bzw. Verachtung hinausgehende feindselige Haltung gegen eine durch ihre Nationalität, Religion oder ihr Volkstum bestimmte Gruppe zu erzeugen. Entscheidend ist hierbei, dass diese Inhalte für Minderjährige einen "geistigen Nährboden für die Bereitschaft zu Exzessen" gegenüber diesen Gruppen bilden (Nikles/Roll/Spürck/Erdemir/Gutknecht, Jugendschutzrecht, § 18 Rdnr. 5).

Auch wenn ein Medium nicht direkt zum Rassenhass anreizt oder aufstachelt, fällt es dennoch unter § 18 Abs. 1 S. 1 JuSchG, wenn es das namentlich aus Art. 3 und 4 GG ersichtliche Toleranzgebot der Verfassung z.B. dadurch verletzt, dass es Kinder und Jugendliche dazu verleitet, andere zu missachten, die eine andere Hautfarbe, einen anderen Glauben und eine andere Weltanschauung haben (Ukrow; Jugendschutzrecht, Rdnr. 284).

Das Gremium ist zu der Auffassung gelangt, dass der Text des Titels 04 noch so zurückhaltend formuliert ist, dass darin kein Anreizen zum Rassenhass zu sehen ist. Es kann zwar nicht ausgeschlossen werden, dass der/die Verfasser/in dem Text tatsächlich die Bedeutung zukommen lassen wollte, die die anregungsberechtigte Stelle im Rahmen der Auslegung der Texte angenommen hat. Indes ist diese mögliche Auslegung der betreffenden Textzeilen nicht hinreichend, um eine indizierungsrelevante Diskriminierung Menschen anderer Hautfarbe oder Weltanschauung anzunehmen, da im gesamten Liedtext keine Bezugnahme auf bestimmte Bevölkerungsgruppen zu finden ist. Ausgehend von dem vorliegenden Text wird lediglich abgelehnt, Milch mit Pulvern verschiedener Geschmacksrichtungen zu vermischen. Bei der Entscheidung über die Indizierung ist zudem zu berücksichtigen, dass das Lied das Grundrecht der Kunstfreiheit für sich in Anspruch nehmen kann. Im Hinblick auf den allgemein gehaltenen Text ohne Bezugnahme auf bestimmte Bevölkerungsgruppen erschien eine Einschränkung dieses Grundrechts hier nicht gerechtfertigt.

Ferner hat sich das Gremium mit der Frage auseinandergesetzt, ob von Titel 07 eine zum Rassenhass anreizende Wirkung ausgeht. Der Text bezieht sich unzweifelhaft auf die Morde des sogenannten Nationalsozialistischen Untergrundes. Eine explizite positive Stellungnahme zu den Verbrechen des NSU wird allerdings nicht abgegeben, im Gegenteil wird sogar - zurückhaltend – Kritik an den Morden dieser Organisation geübt. Als primäre Botschaft dieses Titels ist vielmehr die Ablehnung von bzw. die Verachtung für V-Leute und „Verräter“ anzusehen. Diese Kritik unterfällt in der hier geäußerten Form dem Schutz der freien Meinungsäußerung. Das Gremium sieht daher im Ergebnis auch diesen Titel nicht als indizierungsrelevant an.

Auch aus den anderen auf der CD enthaltenen Liedtexten ergibt sich nach Ansicht des Gremiums keine Jugendgefährdung. Die Texte sind allgemein gehalten und nicht als verrohend oder zum Rassenhass anreizend einzustufen. Titel 03 spielt offenbar u.a. auf die Aktivitäten des

[REDACTED]
[REDACTED]